

Der Erzgebirgsbasistunnel ist das wichtigste Verkehrsprojekt Sachsens CDU stimmt für Antrag im Landtag

(Dresden, 1. Oktober 2020) Heute stimmte die CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages einem Prioritätenantrag der Koalitionsfraktionen zu, der sich mit dem grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr auseinandersetzt.

Dazu sagt der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Andreas Nowak**: „Der Erzgebirgsbasistunnel ist das wichtigste Verkehrsprojekt im Freistaat Sachsen. Eisenbahnen sind die Lebensadern für Wirtschaft und Tourismus. Die neue Verbindung nach Tschechien ist hochwassersicher, entlastet die Menschen im Elbtal von Bahnlärm und steigert die Kapazitäten auf der Strecke.“

„Schöna ist bereits heute der zweitfrequentierteste Grenzübergang für Eisenbahngüterverkehr in Deutschland. Damit sich die Logistikwirtschaft weiter gut entwickeln kann und mehr Güter auf die Schiene kommen, brauchen wir diese Kapazitätserweiterung. Mit dem Erzgebirgsbasistunnel schaffen wir ein Drehkreuz zwischen Nord und Süd und Ost und West. Die Strecke verbindet die deutschen Nordseehäfen mit den Mittelmeerhäfen auf dem Balkan und geht dabei durch Sachsen“, erklärt der Verkehrsexperte.

„Doch nicht nur für den Güterverkehr ist die Strecke wichtig. Im Personenverkehr verkürzen sich die Reisezeiten. Von Dresden nach Prag brauchen wir dann statt 2 nur noch 1 Stunde. Auch die Reisezeiten in Richtung Budapest und Wien werden sich verkürzen, denn der Tunnel wird in die tschechischen Hochgeschwindigkeitsnetze eingebunden. Der Bau muss nun schnell beginnen, damit es im Tunnel auf der Lok heißen kann: Fahrt frei!“, so Nowak.

Ansprechpartner: Christian Fischer, Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

0351 493-5610 | Telefon
0351 493-5444 | Telefax